

1633 September 7.

A

RECHNUNG<sup>1</sup>, AUSGESTELLT VOM [ZUGER] KUPFERSCHMIED HANS ADAM BERINGER FÜR DEN AMMANN [VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II.] ZURLAUBEN

"ytt[em] ich han gerechnet mit dem  
her aman Zurlauben den 7 herbst des  
1633 yor blibtt mir der her schuldig

...	[12 gl.	½ ss]
mer gab ich ein liecht degel		3 ss
mer fon einer pfanen		1 bz. bl[ei?]
mer gabend sy mir ein dechel und ofengatzen	1 lb.	
und ich gab iren ein nüwen dechel und ofengatzen an stil ...	[2] lb.	
ist der lon fon lb.		4 bz.
und das überig lb. kostent		9 bz.
mer fon 2 pfanen		2 bz. bl.
mer fon dem brottpfendlin und ysen- pfendlin		4 bz.
mer schichtend sy mir ...	[10] gl.	
und ich gab iren eins nüwss deche- lin und 2 alt geflicht		8 bz.
mer ...		[12] bz.
um ein kess pfanen		
mer		4 ss bl.
fon einer pfanen und hafen		
mer		3 ss bl.
mer fon 2 pfanen ...		[7] ss bl.
sumen gehortt mir	[5] gl.	17 ss 3 angster ...

[gez.] hans adam berynger kupferschmid"

"ist zall[t]"

1) Die ganze Rechnung ist durchgestrichen.

Glosse von Beat II. Zurlauben - AH 130, 368<sup>v</sup> (aufgeklebt)

1649 August 18., Luzern

A

SCHREIBEN VON [RATSHERR UND DERZEITIGEM LANDVOGT DER FREIEN  
ÄMTER], RITTER LUDWIG MEYER, AN [ALT] AMMANN UND [DERZEI-  
TIGEN STADT- UND AMTS]RAT BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"des H.<sup>r</sup> an mich abganges Schriben, so datiert den 28 Julj hab ich